VERHANDLUNGSSCHRIFT
über die ordentliche
SITZUNG
des
GEMEINDERATES

am Montag, den 23. Juni 2025 im Sitzungssaal der Marktgemeinde Pyhra.
Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 20.51 Uhr
Die Einladung erfolgte am 18. Juni 2025 durch Einzelladung per E-Mail.

ANWESEND WAREN:

Bürgermeisterin: Monika FISCHER
Vizebürgermeisterin: MMag. Erika ZEH

Die Mitglieder des Gemeinderates

1. GGR THOMAS AMBICHL
2. GGR Franz AMBICHL
3. GGR Stefan NAGY
4. GR Ing. Johannes BÜCHINGER
5. GR Michael FILZ, BSc, MA
6. GR Daniel GINHART
7. GR Ing. Franz HAGENAUER
8. GR Ing. Christian HUBMAYER
9. GR Martina HUBMAYER
10. GR Daniel LINDNER
11. GR Mag. Herbert SCHEIBELREITER
12. GR Wilhelm SVOBODA
13. GR Michaela WAXENEGGER
14. GR Georg WINTER
15. GR Alexander ZEH, MSc
16. ./.
17. ./.
18. ./.
19. ./.
20. ./.
21. ./.

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

1. VB Corinna Birgfellner
2. VB Elisabeth Hochleitner
3. VB Mag. Susanne Sailer (Schriftführerin)
4. ./.

ENTSCHULDIGT WAREN:

1. GGR Ing. Johannes FUCHS
2. GR Christian Buchinger
3. GR Ing. Johann Wolfgang DEIX
4. GR Markus KARNER-STEURER
5. GR Manuela MIKLAUSCHINA
6. GR Mag. (FH) Christian WATZL, PhD.
7. ./.
8. ./.

NICHT ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

1. ./.
2. ./.

Vorsitzende: Bgm. Monika Fischer

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

Tagesordnung:

Pkt. 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
Pkt. 2 Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung
Pkt. 3 Bericht des Prüfungsausschusses aus seiner Sitzung am 11.06.2025
Pkt. 4 1. Nachtragsvoranschlag 2025
Pkt. 5 Darlehensaufnahme Güterwege Erhaltung
Pkt. 6 Annahmeerklärung C406448 für die Gewährung von Investitionszuschüssen für die ABA Pyhra, BA 32 Sanierung HW-Schäden September 2024
Pkt. 7 Annahmeerklärung C406449 für die Gewährung von Investitionszuschüssen für die WVA Pyhra, BA 17 Sanierung HW-Schäden September 2024
Pkt. 8 Katastrophenschutzplan der Marktgemeinde Pyhra
Pkt. 9 Bestellung der Disziplinarkommission für Gemeindebeamte bei der Bezirkshauptmannschaft St. Pölten
Pkt. 10 Änderung der Wasserabgabenordnung der Marktgemeinde Pyhra
Pkt. 11 ÖMAG Vertrag ASZ Stromeinspeisung und Beitritt zur Energiegemeinschaft Elsbeere Wienerwald, UW Pottenbrunn
Pkt. 12 Liegenschaftskäufe KG 19480 Heuberg, Teilflächen der Gst. Nr. 36/6 und 36/11 im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens ABB-FB-500 Wieden-Pyhra
Pkt. 13 Strauchschnittlager der Marktgemeinde Pyhra - Mietvertrag und Auftragserteilungen
Pkt. 14 Auftragserteilung Sanierung Dach EMS Pyhra
Pkt. 15 Auftragserteilung Sanierung Dach Volksschule Pyhra
Pkt. 16 WVA Steinbach - Auftragserteilungen Ankauf Drucksteigerungsanlage sowie elektrischer Anschluss der Drucksteigerungsanlage und Einbindung in die Fernwirkanlage
Pkt. 17 Auftragserteilung Güterweg Burbach - Nützling Errichtung Betonspurweg
Pkt. 18 Auftragserteilung Güterweg Schrotthof Errichtung Betonspurweg
Pkt. 19 Auftragserteilung Ankauf Sitzgelegenheit für das Haus der Musik
Pkt. 20 Auftragserteilung Austausch der Ladestationen vor dem Gemeindeamt
Pkt. 21 Auftragserteilung Verlängerung Lizenzen für WIFI4EU
Pkt. 22 Auftragserteilung Ankauf Software für Sitzungsmanagement
Pkt. 23 A.o. Subventionen
Pkt. 24 Ehrungen
Pkt. 25 Personalangelegenheiten DN Nr. 4011, 4075 und 8045

Die Sitzung ist öffentlich. Die TOP 23 - 25 werden in der nicht öffentlichen Sitzung behandelt.

Pkt. 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bgm. Fischer eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Gemeinderatsmitglieder und die Vertragsbediensteten Corinna Birgfellner (Kassenverwalterin) und Elisabeth Hochleitner (Zivlschutzbearbeiterin). Die Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Einladung aller Gemeinderatsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest.
Anschließend geht die Bürgermeisterin in die Beratung der Tagesordnung über.

Pkt. 2: Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung

Da kein Einwand gegen das Protokoll der Sitzung vom 27.05.2025 erhoben wurde, wird festgestellt, dass dieses Protokoll als genehmigt gilt.

Pkt. 3: Bericht des Prüfungsausschusses aus seiner Sitzung am 11.06.2025

Bgm. Fischer bittet den Vorsitzenden-Stellvertreter des Prüfungsausschusses, GR Ing. Christian Hubmayer um den Bericht vom 11.06.2025 (Anlage 1). Dieser informiert, dass die Belege stichprobenartig überprüft und für in Ordnung befunden wurden. Die Buchführung erfolgt gut und die Barkasse war in Ordnung. Es wurde auch über den 1. Nachtragsvoranschlag 2025 beraten und eine Empfehlung an den Gemeinderat zur Zustimmung abgegeben.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Bericht des Prüfungsausschusses aus seiner Sitzung am 11.06.2025 zur Kenntnis nehmen.

Zur Kenntnis genommen.

Pkt. 4: 1. Nachtragsvoranschlag 2025

Bgm. Fischer bittet VB Corinna Birgfellner um die Präsentation der wichtigsten Positionen im Nachtragsvoranschlag. Die Kassenverwalterin weist darauf hin, dass der Nachtragsvoranschlag allen Gemeinderäten zugegangen ist und in der Zeit von 05. - 23.06.2025 zur öffentlichen Einsicht aufgelegen ist. Sie präsentiert die Zusammenfassung der wichtigsten Änderungen, die sich aus der Einarbeitung einiger Beschlüsse und geänderter Projekte ergeben haben. Zu diesen Änderungen geht sie in der folgenden Präsentation (Anlage 2) näher ein. Im Anschluss fragt die Vorsitzende, ob es noch Fragen gibt. Das ist nicht der Fall.
Bgm. Fischer ergänzt, dass der 1. Nachtragsvoranschlag 2025 im Ausschuss für Finanzen, Bau- und Raumordnung sowie im Prüfungsausschuss und im Gemeindevorstand behandelt wurde. Die Ausschüsse und der Gemeindevorstand empfehlen dem Gemeinderat die Zustimmung zum 1. Nachtragsvoranschlag 2025.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge dem 1. Nachtragsvoranschlag 2025 mit allen Anlagen zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Pkt. 5: Darlehensaufnahme Güterwege Erhaltung

Bgm. Fischer berichtet, dass ein Darlehen für die Güterwegeerhaltung in Höhe von € 250.000,00 mit einer Laufzeit von 25 Jahren von 5 Banken angefordert wurde. 3 Banken haben kein Angebot abgegeben und die Volksbank hat verspätet mitgeteilt, dass kein Angebot gelegt wird. Am 17.06.2025 fand mit Vzbgm. Zeh und GGR Nagy die Öffnung eines Angebotes statt. Die Hypo NÖ bietet eine variable Variante mit 6-Monats-Euribor (2,063% am 02.06.2025) und einem Aufschlag von 0,68% an. Das ergibt einen Gesamtzinssatz von 2,743%. Dieselbe Bank bietet alternativ auch einen Fixzinssatz mit einem Swap Rate Satz von 2,585% und einem Aufschlag von 0,880%, gesamt 3,465% an. Eine vorzeitige Rückzahlungsmöglichkeit wurde bei beiden Varianten angeboten.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der Aufnahme von einem Darlehen bei der HYPO NÖ über € 250.000,00 für die Güterwege Erhaltung mit der variablen Verzinsung zustimmen: 6-Monats-Euribor tagesgültig + 0,680%, hj.dec kal/360 zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Pkt. 6: Annahmeerklärung C406448 für die Gewährung von Investitionszuschüssen für die ABA Pyhra, BA 32 Sanierung HW-Schäden September 2024

Bgm. Fischer teilt mit, dass für die ABA Pyhra, BA 32 Sanierung nach den Hochwasserschäden vom September 2024, vom Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft förderbare Investitionskosten in Höhe von € 333.000,00 anerkannt werden und die Förderung 40% davon, also € 133.200,00 in Form von Investitionszuschüssen beträgt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der vorliegenden Annahmeerklärung C406448 des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Klima und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft für Fördermittel in Höhe von € 133.200,00 für die ABA Pyhra, BA 32, Sanierung HW-Schäden September 2024, zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Pkt. 7: Annahmeerklärung C406449 für die Gewährung von Investitionszuschüssen für die WVA Pyhra, BA 17 Sanierung HW-Schäden September 2024

Bgm. Fischer berichtet, dass für die WVA Pyhra, BA 17 Sanierung nach den Hochwasserschäden vom September 2024, vom Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft förderbare Investitionskosten in Höhe von € 104.000,00 anerkannt werden und die Förderung 20% davon, also € 20.800,00 in Form von Investitionszuschüssen beträgt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der Annahmeerklärung C406449 des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Klima und Umweltschutz,

Regionen und Wasserwirtschaft für Fördermittel in Höhe von € 20.800,00 für die WVA Pyhra, BA 17, Sanierung HW-Schäden September 2024, zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Pkt. 8: Katastrophenschutzplan der Marktgemeinde Pyhra

Bgm. Fischer berichtet, dass VB Elisabeth Hochleitner die Unterlagen aktualisiert und neue Erkenntnisse eingearbeitet hat. Vor der Übermittlung an die Bezirksverwaltungsbehörde ist der Katastrophenschutzplan vom Gemeinderat zu beschließen. VB Elisabeth Hochleitner ist bei der heutigen Sitzung anwesend um eventuelle Fragen zu beantworten. Es liegt auch der KAT-Plan in analoger Form im Sitzungssaal auf. Da sich bei der Sitzung keine Fragen ergeben, bietet Bgm. Fischer an, dass mit VB Hochleitner zur Einsichtnahme Termine vereinbart werden können. Die Vorsitzende wird außerdem 2 Terminvorschläge an alle Mandatare ausschicken, an denen VB Hochleitner über den KAT-Plan referieren wird. Sie bittet die Mandatare um zuverlässige Teilnahme an einem der beiden Termine, da dies als Vorbereitung für das Planspiel am 17.10.2025 dient.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge dem aktualisierten Katastrophenschutzplan der Marktgemeinde Pyhra zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Pkt. 9: Bestellung der Disziplinarkommission für Gemeindebeamte bei der Bezirkshauptmannschaft St. Pölten

Bgm. Fischer informiert, dass für die Disziplinarkommission der Bezirkshauptmannschaft St. Pölten 4 Personen aus dem Gemeinderat nominiert werden müssen. Sie schlägt dafür Vzbgm. Zeh, GGR F. Ambichl, GR Filz und GR Winter vor.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der Entsendung von Vzbgm. MMag. Erika Zeh, GGR Franz Ambichl, GR Michael Filz, BSc, MA und GR Georg Winter in die Disziplinarkommission der Bezirkshauptmannschaft St. Pölten für die neue Funktionsperiode zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Pkt. 10: Änderung der Wasserabgabenordnung der Marktgemeinde Pyhra

Bgm. Fischer teilt mit, dass die jährliche Indexanpassung der Wassergebühren beschlossen werden soll, um den Wasserhaushalt ausgeglichen zu halten. Die notwendige Anpassung laut Statistik Austria beträgt + 3,3% (HVPI). Die Bereitstellungsgebühr soll daher ab 01.10.2025 von bisher € 70,26/m³/h auf € 72,58/m³/h und die Wasserbezugsgebühr von € 2,06/m³ auf € 2,13/m³ erhöht werden.

Pyhra, am 23.06.2025

WASSERABGABENORDNUNG

Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 23.06.2025 folgende Änderungen zur Wasserabgabenordnung der Marktgemeinde Pyhra

§ 6
Bereitstellungsgebühr

(1) Der Bereitstellungsbetrag wird mit € 72,58 pro m³/h festgesetzt.

(2) Die Bereitstellungsgebühr ist das Produkt der Verrechnungsgröße des Wasserzählers (in m³/h) multipliziert mit dem Bereitstellungsbetrag. Daher beträgt die jährliche Bereitstellungsgebühr:

Verrechnungsgröße in m³/h	**Bereitstellungsbetrag** in € pro m³/h	**Bereitstellungsgebühr** in € (Spalte 1 mal Spalte 2 = Spalte 3)
3	72,58	217,74
7	72,58	508,06
12	72,58	870,96
17	72,58	1.233,86
25	72,58	1.814,50
95	72,58	6.895,10
…	…	…

§ 7
Grundgebühr zur Berechnung der Wasserbezugsgebühr

(1) Die Grundgebühr gemäß § 10 Abs. 5 des NÖ Gemeindewasserleitungsgesetzes 1978 wird für 1 m³ Wasser mit € 2,13 festgesetzt.

§ 10
Schluss- und Übergangsbestimmungen

Diese Wasserabgabenordnung tritt mit dem 01.10.2025 in Kraft.

Auf Abgabentatbestände, die vor dem Inkrafttreten dieser Verordnung verwirklicht wurden, ist der bisher geltende Abgabensatz anzuwenden.

Die Bürgermeisterin:

Monika Fischer

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der vorliegenden Wasserabgabenordnung ab 01.10.2025 und somit einer Bereitstellungsgebühr von € 72,58/m³/h und der Wasserbezugsgebühr von € 2,13/m³ zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Pkt. 11: ÖMAG Vertrag ASZ Stromeinspeisung und Beitritt zur Energiegemeinschaft Elsbeere Wienerwald, UW Pottenbrunn

Bgm. Fischer erklärt, dass der ÖMAG-Vertrag für die PV-Anlage am ASZ am 24.09.2025 auslaufen wird. Sie möchte den Vertrag danach zum Marktpreis verlängern und zusätzlich mit dieser PV-Anlage der Energiegemeinschaft Elsbeere Wienerwald UW Pottenbrunn ab 25.09.2025 beitreten. Die Konditionen sind unverändert zu denen vom Beschluss vom 04.11.2025 mit 6,8 ct/kWh für die Einspeisung. Im Zuge dessen, soll auch die PV-Anlage des FF Hauses in Perersdorf der Energiegemeinschaft beitreten.

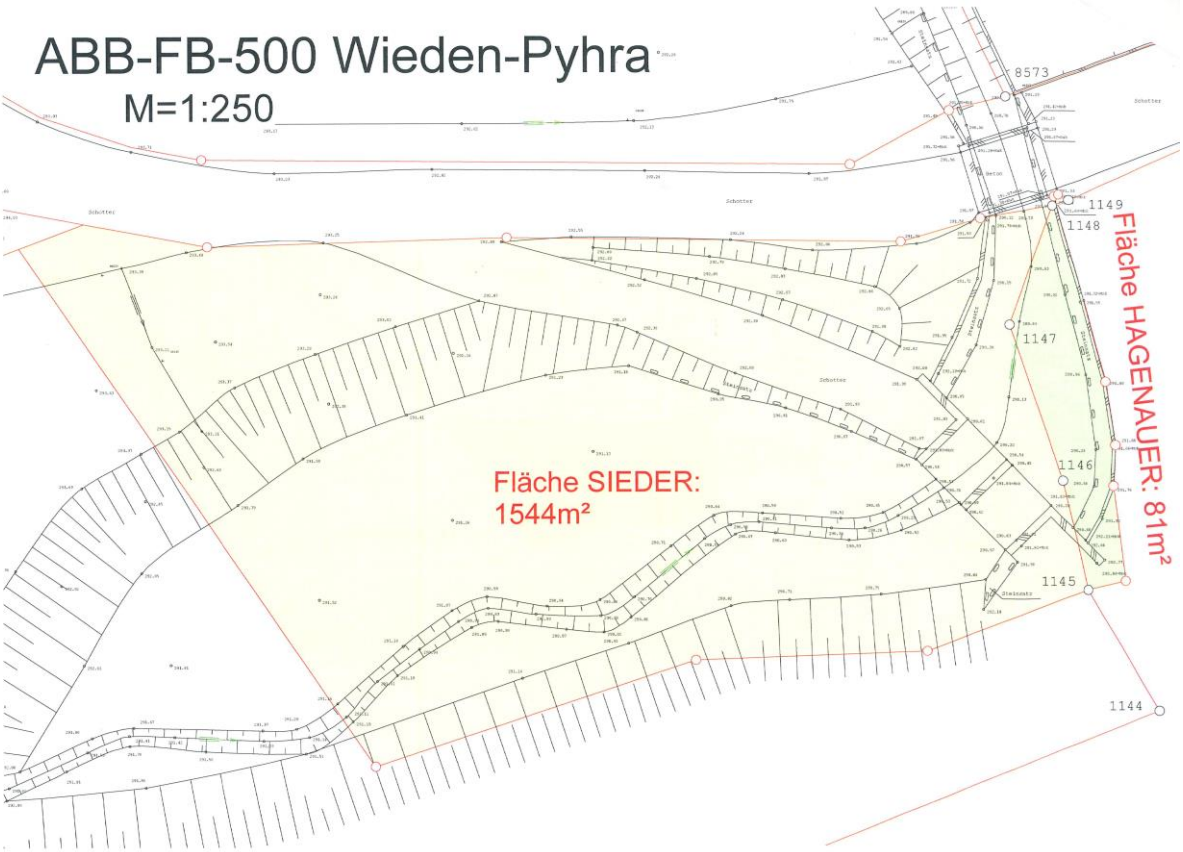
Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der Verlängerung des Vertrages mit der ÖMAG für die Überschusseinspeisung aus der PV-Anlage Kläranlage (im ASZ) ab 25.09.2025 zum Marktpreis sowie zum Vertrag mit der Energiegemeinschaft Elsbeere Wienerwald UW Pottenbrunn für die Lieferung von Strom aus den PV-Anlagen Kläranlage und FF-Haus Perersdorf zum Preis von 6,8 ct/kWh zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Pkt. 12: Liegenschaftskäufe KG 19480 Heuberg, Teilflächen der Gst. Nr. 36/6 und 36/11 im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens ABB-FB-500 Wieden-Pyhra

Bgm. Fischer erklärt, dass im Zuge des Flurbereinigungsverfahrens Wieden Teilflächen für die Rückhaltemaßnahmen Wiedenbach angekauft werden sollen. Es handelt sich dabei um ein umgesetztes Projekt der Wildbach- und Lawinenverbauung und es geht um eine Teilfläche im Ausmaß von 1.544m² des Gst. Nr. 36/11 des Herrn Andreas Sieder sowie um eine Teilfläche im Ausmaß von 81m² des Gst. Nr. 36/6 des Herrn DI Johann Hagenauer. Die Teilfläche von Herrn Sieder hat die Widmung Glf und soll um € 5,00/m² (gesamt € 7.720,00) und die Teilfläche von Herrn Hagenauer hat die Widmung BW und soll aufgrund der Böschung und der Lage schon vor den Umbauarbeiten im Überflutungsbereich um € 10,00/m² (gesamt € 810,00) angekauft werden. Die Abwicklung der Käufe erfolgt über das Flurbereinigungsverfahren Wieden ABB-FB-500 Wieden-Pyhra.



<u>Antrag des Gemeindevorstandes:</u> Der Gemeinderat möge im Rahmen des Projektes Rückhaltemaßnahmen Wiedenbach dem Kauf einer Teilfläche im Ausmaß von 1.544m² der Liegenschaft Gst. Nr. 36/11, KG 19480 Heuberg, von Herrn Andreas Sieder zum Preis von € 5,00/m² (gesamt € 7.720,00) sowie zum Kauf einer Teilfläche im Ausmaß von 81m² der Liegenschaft Gst. Nr. 36/6, KG 19480 Heuberg, von Herrn DI Johann Hagenauer zum Preis von € 10,00 (gesamt 810,00) und Abwicklung über das Flurbereinigungsverfahren Wieden ABB-FB-500 Wieden-Pyhra zustimmen.

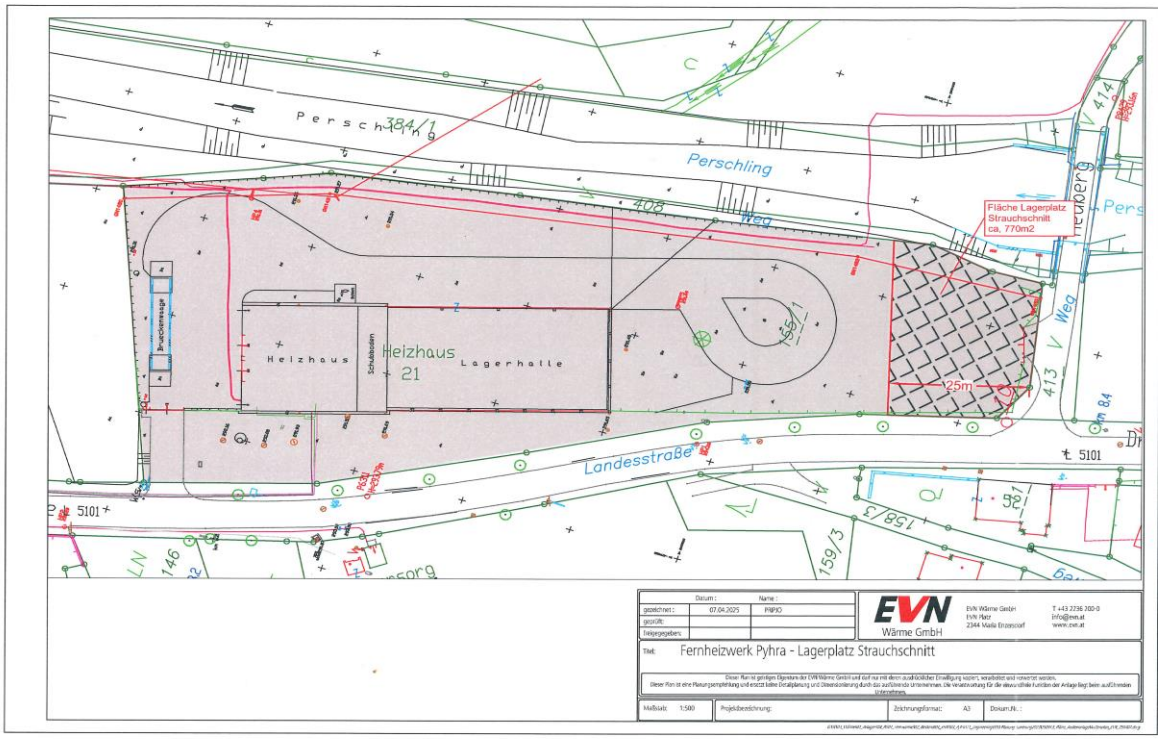
<u>Beschluss</u>: Der Antrag wird angenommen.

<u>Abstimmungsergebnis</u>: Einstimmig.

Pkt. 13: Strauchschnittlager der Marktgemeinde Pyhra - Mietvertrag und Auftragserteilungen

Bgm. Fischer informiert, dass die EVN anbietet, dass der Platz neben dem Fernheizwerk weiterhin als Strauchschnittlager von der Marktgemeinde Pyhra genutzt werden kann. Die Verwertung durch die Heizwarte wird aber definitiv eingestellt und deshalb ist die Vereinbarung darüber aufzulösen. Die Marktgemeinde Pyhra hat ab 01.07.2025 die Möglichkeit eine Fläche von ca. 35x25m am bisherigen Areal um € 1.000,00 netto /Jahr mit einem Kündigungsverzicht bis 2027 zu mieten. Dafür muss der von der EVN errichtete Maschendrahtzaun auf der Nordseite geschützt werden. Dies soll durch sogenannte Beton-Duplo-Steine erfolgen. Die Kosten für die Legosteine betragen € 8.131,54 inkl. des Versetzens und diese Steine können nach der Auflassung des Lagerplatzes anderwärtig verwendet werden. An der Westseite des Areals soll ein Bauzaun aufgestellt werden, für den Kosten von ca. € 600,00 netto anfallen. Bei der endgültigen Auflassung des Sammelplatzes muss der Platz an den restlichen drei Seiten mit einem Maschendrahtzaun

versehen zurückgegeben werden. Die Umzäunung des Geländes bei der Rückgabe wird nach derzeitigem Stand ca. € 6.350,00 netto kosten. Das Strauchschnittlager wird zukünftig von den Mitarbeitern des Bauhofes betreut, die Abholung des Strauchschnittes erfolgt durch den GVU ohne Mehrkosten für die Gemeinde.



Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge dem vorliegenden Mietvertrag mit der EVN Wärme GmbH über eine Fläche von ca. 770m² auf der Südseite der Liegenschaft Gst. Nr. 155/1, KG 19480 Heuberg, für die Nutzung als Strauchschnittlager der Marktgemeinde Pyhra zum Preis von € 1.000,00 netto / Jahr und einem Kündigungsverzicht bis 31.12.2027 zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der Auftragserteilung an die Fa. Max Lochboden, 4431 Haidershofen, für die Lieferung und Versetzung von Beton Duplo-Steinen auf der Nordseite des Areals zum Preis von € 6.776,28 netto (€ 8.131,54 brutto) und dem Ankauf von ca. 20lfm. Bauzaun für die Westseite von der Fa. Vitzthum GmbH, 5091 Unken, um € 600,00 netto (€ 720,00 brutto) sowie bei Rückgabe des Areals mit einer auf Kosten der Gemeinde zu errichtender Einzäunung (nach derzeitigem Stand um € 6.350,00 netto) zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Pkt. 14: Auftragserteilung Sanierung Dach EMS Pyhra

Bgm. Fischer teilt mit, dass in der EMS Wasser beim Dach eintritt und deshalb 2 Firmen zur Angebotslegung für eine Reparatur eingeladen wurden. Bei der Besichtigung des Daches durch die Dachdecker der Fa. Kögl wurde festgestellt, dass auch der Kamin stark beschädigt ist. Da im Vorfeld nicht feststeht wie weit nach unten eine Sanierung stattfinden müsste, der Kamin schon lange nicht mehr genutzt wird und eine Sanierung mit doppelt so hohen Kosten veranschlagt wurde, wurden von 3 Baufirmen Angebote für den Abriss eingeholt. Nach dem Abtragen des Kamins soll das Dach durch die Dachdeckerfirma wieder eingedeckt werden. Die Kosten für die Dachdecker der Fa. Kögl betragen insgesamt € 8.348,51 brutto, die Kosten der Baufirma Schania betragen € 6.375,00 brutto.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der Auftragserteilung an die Fa. Kögl GmbH, 3100 St. Pölten, für die Sanierung des Daches der EMS Pyhra und Eindeckung anstelle des bisherigen Kamins zum Preis von € 6.957,09 netto (€ 8.348,51 brutto) zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der Auftragserteilung an die Fa. Ing. Johann Schania, 3140 Pottenbrunn, für die Abbrucharbeiten des Kamins am Dach der EMS und Verschluss der Dachluke zum Preis von € 5.312,50 netto (€ 6.375,00 brutto) zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Pkt. 15: Auftragserteilung Sanierung Dach Volksschule Pyhra

Bgm. Fischer berichtet, dass auch am Dach der Volksschule Sanierungsarbeiten notwendig sind. Es müssen Dachplatten getauscht und die Dachlattung bei den Traufenblechen erneuert werden. Es wurden dafür 2 Angebote eingeholt. Der günstigste Anbieter ist die Fa. Kögl, die zum Preis von € 7.488,48 brutto anbietet.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der Auftragserteilung an die Fa. Kögl GmbH, 3100 St. Pölten, für die Sanierung des Daches der Volksschule Pyhra zum Preis von € 6.240,40 netto (€ 7.488,48 brutto) zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

GR Ing. Hubmayer verlässt den Sitzungssaal um 20.28 Uhr.

Pkt. 16: WVA Steinbach - Auftragserteilungen Ankauf Drucksteigerungsanlage sowie elektrischer Anschluss der Drucksteigerungsanlage und Einbindung in die Fernwirkanlage

Bgm. Fischer erklärt, dass die Drucksteigerungsanlage noch vor der Sommerpause beschlossen werden muss. Es wurden dazu Angebote angefordert. Für die Drucksteigerungsanlage selbst liegen 2 Angebote vor. Die Vergabeempfehlung des Büros Henninger & Partner lautet für die Fa. Meisl zum Preis von € 33.951,81 netto. Für den kompletten elektrischen Anschluss und die Einbindung in die Fernwirkanlage liegt ein Angebot der Fa. Etek vor. Diese gewährt für dieses soziale Projekt (Trinkwasserversorgung Lichtblickhof) einen einmaligen Sonderrabatt von -10% sowie 3% Skonto bei Zahlung binnen 14 Tagen auf den Angebotspreis von € 20.182,72 brutto.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der Auftragserteilung an die Fa. Meisl GmbH, 4360 Grein, für die Lieferung und Montage einer Drucksteigerungsanlage für die WVA Steinbach zum Preis von € 33.951,81 netto (€ 40.742,17 brutto) zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der Auftragserteilung an die Fa. Etek GmbH, 3143 Pyhra, für den elektrischen Anschluss der Drucksteigerungsanlage in Steinbach und für die Einbindung in die Fernwirkanlage zum Preis von € 16.818,93 netto (€ 20.182,72 brutto), auf den ein einmaliger Sonderrabatt von 10% sowie ein Skonto von 3% gewährt werden, zustimmen.

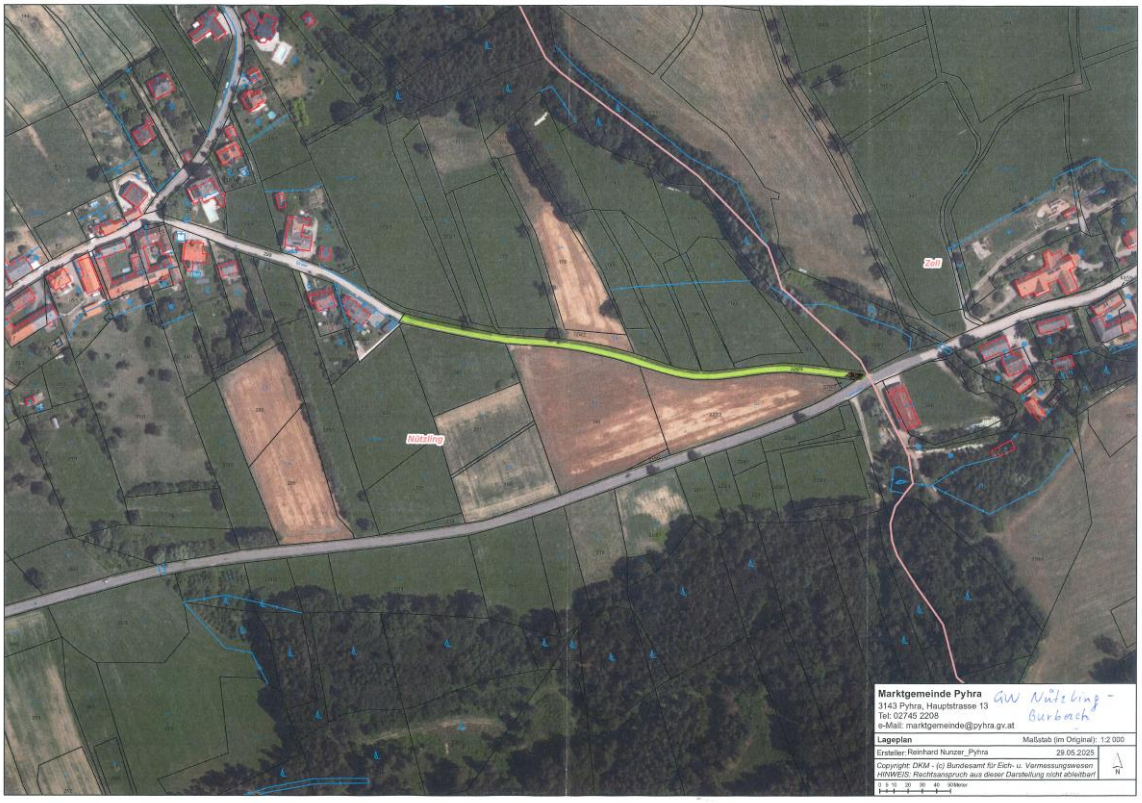
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

GR Ing. Hubmayer betritt den Sitzungssaal um 20.31 Uhr.

Pkt. 17: Auftragserteilung Güterweg Burbach - Nützling Errichtung Betonspurweg

Bgm. Fischer teilt mit, dass in diesem steilen Bereich ein Betonspurweg errichtet werden soll, da bei jedem größeren Regenereignis Schäden auftreten und der Schotter weggeschwemmt wird. Es wird der Unterbau mit Grädermaterial planiert und diese Arbeiten von der Agrarbezirksbehörde gefördert. Die Betonspur selbst wird von der Gemeinde selbst getragen. Da die besten Erfahrungen bei Betonspurwegen mit der Fa. Thir gemacht wurden, wurde von dieser ein Angebot angefordert, das sich auf € 25.656,00 brutto beläuft.



Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der Auftragserteilung an die Fa. Thir GmbH & Co KG, 3383 Hürm, für die Sanierung des Güterweges von Burbach nach Nützling mit einem Betonspurweg ohne Asphalttrompete zum Preis von € 21.380,00 netto (€ 25.656,00 brutto) zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Pkt. 18: Auftragserteilung Güterweg Schrotthof Errichtung Betonspurweg

Bgm. Fischer erklärt, dass auch dieser Güterweg mit einer Betonspur auf einer Länge von 260 lfm. saniert werden soll, da es sich um einen steilen Weg handelt, der auch immer wieder nach Starkregen Schäden aufweist. Auch hier wird der Unterbau wieder von der Agrarbezirksbehörde gefördert. Die Kosten bei der Fa. Thir betragen € 20.794,80 brutto.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der Auftragserteilung an die Fa. Thir GmbH & Co KG, 3383 Hürm, für die Sanierung des Güterweges Schrotthof auf einer Länge von rd. 260 lfm. zum Preis von € 17.329,00 netto (€ 20.794,80 brutto) zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Pkt. 19: Auftragserteilung Ankauf Sitzgelegenheit für das Haus der Musik

Bgm. Fischer informiert, dass im Erdgeschoß des Gebäudes eine sehr alte, nicht mehr schöne Couch mit 2 Sesseln steht, die nun durch eine Sitzbank und 2 Armlehnstühle vom XXXLutz um € 1.237,00 brutto ersetzt werden soll.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der Auftragserteilung an die Fa. XXXLutz KG, 3100 St. Pölten, für den Kauf einer Sitzbank und 2 Armlehnstühlen für das Haus der Musik zum Preis von € 1.030,83 netto (€ 1.237,00 brutto) zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Abstimmungsergebnis: 15 Stimmen dafür.
2 Enthaltungen (FPÖ).

Pkt. 20: Auftragserteilung Austausch der Ladestationen vor dem Gemeindeamt

Bgm. Fischer berichtet, dass aufgrund einer Gesetzesänderung zukünftig bei den E-Ladestationen nicht mehr über die Zeitdauer, sondern über die erhaltene Leistung

abgerechnet werden darf. Deshalb hat die Leaderregion Elsbeere Wienerwald Preise für eine Sammelbestellung zum Austausch der Ladestationen eingeholt. Vor dem Gemeindeamt Pyhra soll eine Ladesäule mit 2 Ladestationen getauscht werden. Für den Austausch ist eine Version Master um € 1.250,00 und eine Version Slave um € 990,00 sowie deren Einrichtung um jeweils € 99,00 jeweils netto erforderlich. An Elektrikerkosten wird mit rund € 500,00 netto bei der Fa. Etek gerechnet.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der Auftragserteilung an die Fa. Enio GmbH, 1150 Wien, für die Lieferung und Ersteinrichtung von einer Version Master und einer Version Slave in der Ladesäule vor dem Gemeindeamt zum Preis von € 2.438,00 netto (€ 2.925,60 brutto) im Rahmen einer Sammelbestellung über die Leaderregion Elsbeere Wienerwald und der Auftragserteilung an die Fa. Etek GmbH, 3143 Pyhra, für den elektrischen Anschluss der Ladesäule vor dem Gemeindeamt zum Preis von rd. € 500,00 netto (€ 620,00 brutto) zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Abstimmungsergebnis: 14 Stimmen dafür.
1 Enthaltung (GR Ing. Hubmayer).

Pkt. 21: Auftragserteilung Verlängerung Lizenzen für WIFI4EU

Bgm. Fischer erklärt, dass die Lizenzen für die 10 Accesspoints auslaufen und verlängert werden sollen. Das Angebot der A1 Telekom für weitere 36 Monate beträgt einmalig € 4.187,09 netto.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der Auftragserteilung an die Fa. A1 Telekom Austria AG, 3100 St. Pölten, für die Verlängerung der Lizenzen für 10 Accesspoints und 4 Switches für 36 Monate zum Preis von € 4.187,09 netto (€ 5.024,51 brutto) zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Pkt. 22: Auftragserteilung Ankauf Software für Sitzungsmanagement

Bgm. Fischer teilt mit, dass für die digitale Abwicklung von Sitzungen eine Software der Fa. Techtalk um € 2.390,00 netto/Jahr indexgesichert ab 01.09.2025 angekauft werden soll. Damit können alle Sitzungsunterlagen digital erfasst und mit der Einladung versandt werden. Die Nutzung dieser Software soll ab September 2025 schrittweise aufgebaut werden.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der Auftragserteilung an die Fa. TechTalk GmbH, 1220 Wien, für den Ankauf einer Softwarelizenz für das Sitzungsmanagement („Plenum“) zum Preis von € 2.390,00 netto/Jahr (€ 2.868,00 brutto/Jahr) zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Pkt. 23: A.o. Subventionen

Näheres im nicht öffentlichen Teil für GR-Sitzungen.

Pkt. 24: Ehrungen

Näheres im nicht öffentlichen Teil für GR-Sitzungen.

Pkt. 25: Personalangelegenheiten DN Nr. 4011, 4075 und 8045

Näheres im nicht öffentlichen Teil für GR-Sitzungen.

Da sonst nichts mehr vorgebracht wird, schließt Bürgermeisterin Fischer die Sitzung um 20.51 Uhr.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am genehmigt.

Die Bürgermeisterin: Die Schriftführerin:

ÖVP: SPÖ: NEOS: FPÖ: